

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 25. April 1884.)

Der Bundesrath hat gewählt zum Kommiss beim Hauptpostbureau Basel: Hrn. August Stocker von Schlattingen (Thurgau), zur Zeit Postkommiss in Schaffhausen, und zur Posthalterin in Kloten (Zürich): Jgfr. Emilie Hoffmann von Kloten, Telegraphistin daselbst.



Inserate.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß vom 29. Februar abhin hat der Bundesrath die Errichtung eines schweizerischen Niederlagshauses für Wein in Luzern bewilligt und demselben unter Zutheilung an das I. Zollgebiet die Befugnisse einer Hauptzollstätte übertragen.

Die Eröffnung des Niederlagshauses ist auf 1. Mai nächsthin festgesetzt, was dem Publikum hiemit bekannt gegeben wird.

Bern, den 23. April 1884.

Eidg. Zolldepartement.

Anzeige.

Vom 2. September bis 11. Oktober laufenden Jahres findet in Philadelphia eine vom „Franklin Institute“ organisirte, aber unter staatlicher Aufsicht stehende internationale elektrische Ausstellung statt. Programm und Formular für Zulassungsbegehren liefert auf Verlangen die Telegraphendirektion in Bern.

Bern, den 24. April 1884.

Eidgenössisches Post- und Eisenbahndepartement:
A. Deucher.

Bekanntmachung.

Als Auswanderungsunteragenten haben zu fungiren aufgehört:

A. Von der Firma *Joh. Baumgartner in Basel*:

K. W. Staub in Solothurn (Bundesblatt 1882, III, 247),

D. Büchi-Schoch „ St. Gallen („ 1883, I, 390),

E. F. Bourquin „ Neuenburg („ 1882, III, 247).

B. Von der Firma *A. Zwilchenbart in Basel*:

C. Nicolet in Genf (Bundesblatt 1883, III, 590),

F. Gauch-Niggeler „ Freiburg („ 1883, I, 390).

Bern, den 23. April 1884.

Schweiz. Handels- und Landwirtschaftsdepartement.

Bekanntmachung.

Durch Schlußnahme des Bundesrathes vom 7. März abhin ist für die zollamtliche Behandlung von Wagen einheitlicher Ladung eine selbstständige eidgenössische Zollabfertigungsstelle im Rangirbahnhofe der Großh. Badischen Bahn in Basel mit den Befugnissen einer Hauptzollstätte errichtet worden.

Die Eröffnung dieser Zollstätte findet auf 1. Mai nächsthin statt, was andurch bekannt gegeben wird.

Bern, den 19. April 1884.

Eidg. Zolldepartement.

Ausschreibung.

Die Lieferungen von Brod und Fleisch für die im Laufe des Jahres 1884 auf dem Waffenplatze Zofingen abzuhaltenden Militärkurse werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Bewerber hiefür haben ihre Offerten schriftlich, versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brod oder Fleisch“ versehen, bis **den 10. Mai nächsthin** dem eidgenössischen Ober-Kriegskommissariat in Bern franko einzusenden.

Die Preisofferten sind per Ration, für Brod zu 750 Gramm und für Fleisch zu 320 Gramm, zu berechnen.

In den Angeboten sind die Bürgen zu bezeichnen, und es ist sowohl für die Letztern als für die Bewerber eine gemeinderäthliche Habhaftigkeitsbescheinigung beizubringen. Angebote, welchen diese Requisite fehlen, werden nicht berücksichtigt.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Bureau des Kantons-Kriegskommissariates in Aarau und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 21. April 1884.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

Ausschreibung von Erdarbeiten.

Die Verebnungs- und Bekiesungsarbeiten für verschiedene Wegstrecken in der Pulvermühle in Chur werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Kostenvoranschlag und Bedingnißheft sind bei der Pulververwaltung in Chur zur Einsicht aufgelegt.

Uebernaahmsofferten sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Wegarbeiten in der Pulvermühle in Chur“ versehen der unterzeichneten Amtsstelle bis und mit dem 5. Mai nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 19. April 1884.

Eidg. Ober-Bauinspektorat.

Schweizerische Eisenbahnen.

Wir bringen hiemit zur Kenntniß, daß von den unten genannten schweizerischen Bahnen für Sendungen an die in Turin vom 26. April bis 31. Oktober d. J. stattfindende allgemeine italienische Landes-, Kunst- und Gewerbeausstellung die Anwendung des Regulativs für Ausstellungsgegenstände vom 8. April 1862 gewährt wird.

Luzern, den 23. April 1884.

Die Direktion der Gotthardbahn
*für sich und Namens der Vereinigten
 Schweizerbahnen, Tössthalbahn, Nordost-
 bahn, Centralbahn, Jura-Bern-Luzern-
 Bahn, Emmenthalbahn und West-
 schweizerischen Bahnen.*

Schweizerische Centralbahn.

Mit 1. Mai 1884 tritt zum Tarif commun Genf transit-Basel S.-C.-B. loco vom 1. August 1882 ein I. Nachtrag in Kraft, enthaltend Klassifikationsänderungen.

Exemplare dieses Nachtrages können bei den Stationen Genf und Basel zum Preise von 5 Cts. bezogen werden.

Basel, den 23. April 1884.

Das Direktorium.

Erstellung neuer Postwägen.

Die Postverwaltung eröffnet hiemit freie Konkurrenz für die Erbauung und Lieferung nachbezeichneter Postwägen:

- 13 einspännige, zweiplätzig Cabriolets,
- 2 vierplätzig Berlines,
- 3 einspännige Fourgons,
- 2 zweispännige Brückwagen.

Die Bauvorschriften und Zeichnungen können auf der Oberpostdirektion in Bern, sowie bei jeder Kreispostdirektion eingesehen und ebendasselbst können Formulare zu Angeboten bezogen werden.

Eingaben für bloß theilweise Uebernahme, wie z. B. der Schmiede-, Wagner- oder Sattlerarbeit werden nicht berücksichtigt.

Die Angebote sind bis Ende April 1884 *verschlossen, frankirt* und mit der Aufschrift: „Angebot für Erbauung neuer Postwagen“ versehen, der Oberpostdirektion einzusenden.

Bern, den 28. März 1884.

Die Oberpostdirektion.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf seine Publikation im Bundesblatt vom 13. August vorigen Jahres, betreffend die im Juni nächsthin in **Charkow** (Rußland) stattfindende **internationale Schafausstellung**, bringt das unterzeichnete Departement schweizerischen Interessenten andurch zur Kenntniß, daß die Annahme der Ausstellungsobjekte mit dem 14. Juni beginnt und bis zum 16. gl. Mts. dauert. Interessenten, welche über die Ausstellung irgend welche Auskunft zu erhalten wünschen, wollen sich an den Sekretär des Verwaltungskomitee, Herrn L. W. Illjaschewitsch, Michaelplatz Nr. 16 in Charkow, wenden.

Im Uebrigen verweisen wir auf das Ausstellungsprogramm, von welchem auf der herwärtigen Kanzlei Einsicht genommen werden kann.]

Bern, den 8. April 1884.

Schweiz. Handels- und Landwirthschaftsdepartement.
Abtheilung Landwirthschaft.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Posthalter und Briefträger in Biberist (Solithurn). Anmeldung bis zum 9. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Basel.

- 2) Postkommis in Aarau. Anmeldung bis zum 9. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 3) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Schattdorf (Uri). Anmeldung bis zum 9. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 4) Briefträger in Zürich. Anmeldung bis zum 9. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 5) Telegraphist in Boécourt (Bern). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 13. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Olten.

-
- | | | |
|---|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1) Postpacker in Pruntrut. 2) Briefträger in Biel. | } | Anmeldung bis zum 2. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. |
| <ol style="list-style-type: none"> 3) Postkommis in Basel. 4) Posthalter in Pratteln (Baselland). 5) Briefträger in Grenchen (Solethurn). | } | Anmeldung bis zum 2. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Basel. |
| <ol style="list-style-type: none"> 6) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Birnenstorf (Aargau). Anmeldung bis zum 2. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Aarau. 7) Postverwalter in Schwyz. Anmeldung bis zum 2. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Luzern. | | |
| <ol style="list-style-type: none"> 8) Paketträger in Aussersihl (Zürich). 9) Posthalter und Briefträger in Niederweningen (Zürich). | } | Anmeldung bis zum 2. Mai 1884 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| <ol style="list-style-type: none"> 10) Telegraphist in Neuenburg. Jahresbesoldung nach Maßgabe des Bundesgesetzes vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 7. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Bern. 11) Telegraphist in Zürich. Jahresbesoldung gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 7. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Zürich. 12) Telegraphist in Pratteln. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 7. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Olten. 13) Telegraphist in Luzern. Jahresbesoldung gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 7. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Olten. 14) Telegraphist in Schwyz. Jahresbesoldung Fr. 300, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 7. Mai 1884 bei der Telegrapheninspektion in Zürich. | | |

1

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1884
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	22
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.04.1884
Date	
Data	
Seite	802-808
Page	
Pagina	
Ref. No	10 012 309

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.